

Kiel, 9. September 2025

Medieninformation

Jobticket von NAH.SH: 1.000 Unternehmen mit Rahmenvertrag

- **Verkehrsminister Madsen: Jobticket stärkt den Wirtschaftsstandort Schleswig-Holstein**
- **Jobticket bleibt erfolgreiches Produkt im echten Norden**
- **Bereits 40.000 Beschäftigte mit Jobticket von NAH.SH unterwegs**

Die e-nema Gesellschaft für Biotechnologie und biologischen Pflanzenschutz mbH ist das 1.000ste Unternehmen in Schleswig-Holstein, das einen Rahmenvertrag für das Jobticket von NAH.SH abgeschlossen hat. Vom Kleinstunternehmen mit zwei Beschäftigten bis zum Land Schleswig-Holstein mit 55.000 Beschäftigten ist alles dabei.

Verkehrsminister Claus Ruhe Madsen und NAH.SH-Geschäftsführer Dr. Arne Beck nahmen das zum Anlass, Tillmann Frank, Geschäftsführer von e-nema, den Vertrag persönlich im Firmensitz in Schwentinental zu überreichen.

Claus Ruhe Madsen: „Seit 2021 ist das Jobticket von NAH.SH ein absolut attraktives Ticket für Unternehmen in Schleswig-Holstein, durch das Deutschland-Jobticket wurde es im Jahr 2023 noch aufgewertet. Das Land unterstützt dieses Ticket von Anfang an. Es ermöglicht Unternehmen, noch attraktiver für Beschäftigte zu werden – damit stärken wir den Wirtschaftsstandort Schleswig-Holstein.“

Dr. Arne Beck: „Unser Jobticket ist wirklich ein Erfolgsticket. Und weiterhin absolut überzeugend für hiesige Arbeitgeber: Deren Zuschuss ist steuer- und sozialversicherungsfrei und der Verkehrsverbund beteiligt sich mit einem zusätzlichen Rabatt. Schon gut 40.000 Beschäftigte haben das Jobticket von NAH.SH – und es geht weiter Richtung Verkehrswende. Großer Dank gilt hier besonders dem Jobticket-Team unseres Vertriebsdienstleisters SWN Verkehr GmbH.“

Tillman Frank: „Wir stellen Produkte her, die Pflanzen schützen, ohne den Einsatz von Chemie – das Jobticket von NAH.SH passt von daher super zu unserer ohnehin nachhaltigen DNA. Es komplettiert unsere Mobilitätsstrategie und erleichtert unseren Beschäftigten den Umstieg auf den Nahverkehr. Nicht zuletzt verbessert das Ticket unsere Umweltbilanz, die nach außen immer wichtiger wird.“

Das Jobticket von NAH.SH in Kürze:

Das Jobticket von NAH.SH macht den Umstieg von Auto auf Bahn und Bus noch attraktiver. Durch die Kombination von Arbeitgeberzuschuss und zusätzlichem Rabatt von NAH.SH ist es nämlich besonders günstig.

Arbeitgeber*innen schließen dafür einen Jobticket-Rahmenvertrag ab und wählen einen von ihnen bestimmten Arbeitgeberzuschuss (15 oder 30 Euro). NAH.SH gewährt noch einen zusätzlichen Rabatt.



NAH.SH

Der Nahverkehr

So können Beschäftigte – natürlich auch Auszubildende – monatlich viel Geld sparen: Die Deutschland-jobticket-Variante, für die sich rund 84 Prozent der Unternehmen entscheidet, kostet die Beschäftigten bei Rabattstufe 2 (30 Euro Nachlass plus NAH.SH-Rabatt) lediglich 25,10 Euro statt regulär 58 Euro. Arbeitgeber können auch die vollen Kosten übernehmen.

Beim Deutschland-Jobticket für Freiwilligendienstleistende kommt noch ein Zuschuss vom Land in Höhe von 25,10 Euro dazu, sodass diese bei Rabattstufe 2 nichts mehr zahlen.

Infos zu e-nema:

Als Ausgründung eines Universitäts-Instituts erforscht und produziert e-nema Nematoden und andere natürliche Organismen, die den Einsatz chemischer Mittel ersetzen können. Heute zählt e-nema mit dem umfangreichen Anlagenpark und einer Gesamtkapazität von über 600.000 Litern zu den weltweit größten Herstellern von Nematoden und biologischen Pflanzenschutzmitteln durch Fermentation. Zum Kundenkreis gehören Industriekonzerne, internationale Handelspartner, Landwirt*innen, Gartenbaubetriebe sowie Hobbygärtner*innen auf der ganzen Welt.

Infos zum Jobticket unter: www.nah.sh/jobticket

Alle Informationen zum Nahverkehr im echten Norden gibt es unter: www.nah.sh

Ein Interview mit Tillmann Frank von e-nema finden Sie unter: www.nah-ran.sh